Lerncoach (m./w./d.)

BERUFSBESCHREIBUNG

Lerncoaches (m./w./d.) unterstützen Schüler*innen und Student*innen bei Lernschwierigkeiten. In Beratungsgesprächen stellen sie gemeinsam mit ihren Klient*innen fest, wo die persönlichen Lernschwächen und -probleme liegen und trainieren mit ihnen geeignete Lerntechniken. Sie vermitteln, wie die Lernumgebung optimal gestaltet werden kann, wie Lernphasen und Pausen geplant und umgesetzt werden, und welche Lerntechniken in unterschiedlichen Situationen zum Ziel führen. Lerncoaches (m./w./d.) trainieren mit den Schüler*innen und Student*innen auch Konzentrations- und Entspannungsübungen und helfen ihnen mit Stresssituationen umzugehen, Stressauslöser zu erkennen und abzubauen. Sie fördern überdies die Eigenverantwortlichkeit und Selbstorganisationsfähigkeit ihrer Klient*innen.

Lerncoaches (m./w./d.) arbeiten häufig freiberuflich, teilweise aber auch angestellt für unterschiedliche Beratungseinrichtungen, Aus- und Weiterbildungseinrichtungen, Nachhilfeschulen usw. Meistens üben sie diese Tätigkeit neben anderen Beratungs- und Coachingtätigkeiten aus.

Lerncoaches (m./w./d.) sind keine Nachhilfelehrer*innen, das heißt sie vermitteln normalerweise keine fachlichen Inhalte.

Ausbildung

Die Ausbildung zum Lerncoach (m./w./d.) erfolgt durch Lehrgänge an Hochschulen oder verschiedener privater Aus- und Weiterbildungseinrichtungen.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft